

Thema: Prater Wien

Autor: k.A.



Dr. Jekyll und Mr. Hyde: Doch auch mit Maske ist Andreas ungefährlich



Andreas hat Wiens schaurigsten Job **Ich bin das Gespenst aus der Geisterbahn**

So jung und schon ein Untoter! Seine Mitmenschen erschreckt jeder gerne einmal – Andreas Kochcik (26) wird dafür auch noch bezahlt.

Der Liesinger lehrt im Prater die Besucher des „Geisterschlusses“ das Fürchten. Er versteckt

sich in einer dunklen Ecke, und schlägt urplötzlich zu: „Es macht total Spaß. Ich liebe den

Von Jörg Michner

Job, wir sind alle eine große Familie hier im Betrieb.“ Interessanterweise sind Kinder muti-

ger als Erwachsene, erzählt er. „Aber am schreckhaftesten sind junge Frauen – und ihre männlichen Begleiter müssen sie dann ‚beschützen‘.“

Haben auch Sie einen ungewöhnlichen Beruf? Schreiben Sie uns: redaktion@heute.at